

Bericht des Vorstandes gemäß § 12 Abs. 2 Buchst. e) der Satzung der Stiftung „Evangelische Stiftung Kirche für Bielefeld“ über die Erfüllung des Stiftungszwecks in 2017

1. Gemäß § 12 Abs. 1 verwaltet der Vorstand die Evangelische Stiftung Kirche für Bielefeld (nachfolgend Stiftung genannt) nach Maßgabe der Satzung in eigener Verantwortung und vertritt sie gerichtlich und außergerichtlich. Gemäß § 12 Abs. 2 hat der Vorstand im Rahmen des Stiftungsgesetzes und der Satzung den Willen des/der Stifter/s/der Stifter/innen so wirksam wie möglich zu erfüllen. Der Zweck der Stiftung ist gemäß § 2 Abs. 1 der Satzung die Beschaffung von Mitteln gemäß § 58 Nr. 1 Abgabenordnung für die Verwirklichung kirchlicher Zwecke sowie der Zwecke der Kunst und Kultur, der Jugend- und Altenhilfe im Rahmen der diakonischen Arbeit des Evangelischen Kirchenkreises Bielefeld (nachfolgend Kirchenkreis genannt).
2. In 2017 fanden fünf Vorstandssitzungen sowie mehrere Arbeitsbesprechungen statt. Soweit erforderlich, wurden Beschlüsse im Umlaufverfahren gefasst und in der folgenden Sitzung bestätigt. Folgende Zuschüsse wurden beschlossen:
 - 400,00 € zur Mitfinanzierung eines Workshops zur Stimmbildung der Chormitglieder des Gospelchores Altenhagen e.V.,
 - 600,00 € für das Musikprojekt der Kita Stapelbreite: „Musik kann Brücken bauen“,
 - 5.000,00 € an die Ev. Altstädter Nicolai-Kirchengemeinde für Malerarbeiten in der Nicolai-Kirche.

Im Berichtszeitraum ist das Stiftungskapital von rd. 3.042,5 Mio. € um rd. 16,9 T€ auf rd. 3.059,5 Mio. € angewachsen. Darin enthalten sind Bonifizierungen in Höhe von rd. 600 € aus dem Matching-Fund des Kirchenkreises Bielefeld. Die Kapitalerhaltungsrücklage weist am 31.12.2017 einen Bestand von rd. 175,5 T€ aus. Bezogen auf die erwirtschafteten Erträge von rd. 75,8 T€ liegen die Aufwendungen (Verwaltungskosten) mit rd. 4,7 T€ bei rd. 6,2 %. In Bezug auf weitere Einzelheiten wird auf den Jahresabschluss 2017 verwiesen.

3.1 Öffentlichkeitsarbeit

Im Rahmen der internen und externen Öffentlichkeitsarbeit wurde über die Stiftung informiert und berichtet.

Der 14. Geburtstag der Stiftung wurde am 06.11.2017 mit zahlreichen Stifterinnen und Stiftern in der Neustädter Marien-Kirche gefeiert werden. Frau Kirchenmusikdirektorin Seiler hat über die neue Eule Orgel informiert und mit mehreren Darbietungen die Klangvielfalt des neuen Instrumentes beeindruckend vorgestellt. Darüber hinaus hat der Jugendchor „VokalTotal“ einige Kostproben seines Könnens gegeben und über seine letztjährige Reise in die USA, die von der Stiftung mitfinanziert wurde, berichtet.

3.2 Fundraising-Aktivitäten

Die Stiftung hat auch im Jahr 2017 keine eigenständigen Fundraising-Aktivitäten entfaltet; jedoch wurde seitens der Vorstandsmitglieder -wie in den Vorjahren- auf die Möglichkeiten der (langfristigen und damit planbaren) Unterstützung durch die Stiftung bei geeigneten Anlässen (z.B. Tagungen der Kreissynode) aufmerksam gemacht.

4. Kampagne für den Erhalt der denkmalwerten Kirchen im Evangelischen Kirchenkreis Bielefeld

Über den Sachstand einer möglichen Kampagne für den Erhalt der denkmalwerten Kirchen im Kirchenkreis wurde in den Vorstandsberichten 2015 und 2016 jeweils unter Nr. 4 berichtet. Die dafür vom Kuratorium eingesetzte Arbeitsgruppe hat unter der Leitung der Superintendentin und mit dem neuen Fundraiser des Kirchenkreises, Herrn Prof. Dr. Matthias Buntrock, in 2017 weiter beraten. Ihrer Empfehlung, die angedachte Kampagne aus verschiedenen Gründen derzeit nicht weiter zu verfolgen, sind Kuratorium und Vorstand beschlussmäßig gefolgt.

Stattdessen wurde auf Initiative von Herrn Dr. Buntrock die strategische und operative Weiterentwicklung des Fundraisings im Kirchenkreis und seinen Kirchengemeinden in mehreren Sitzungen thematisiert. Im Ergebnis soll die Stiftung bei Wahrung ihrer Selbstständigkeit zukünftig stärker in die Fundraisingkonzeptionen und –aktivitäten des Kirchenkreises und seiner Kirchengemeinden -auch als eigene Fundraisingakteurin- einbezogen werden.

5. Ausblick

Neben dem Grundstockvermögen haben derzeit der Kirchenkreis, zehn Kirchengemeinden, fünf Zustifterinnen und Zustifter und die Diakonische Altenzentren Bielefeld gGmbH 23 Stiftungsfonds errichtet, in die 200 StifterInnen regelmäßig zustiften.

Das unter Nr. 2 dargestellte positive Jahresergebnis 2017 bestätigt erneut, dass es durchaus möglich ist, dass Stiftungen auch in Niedrigzinsphasen in der Lage sind bzw. sein können, ihre jeweiligen Zwecke wirksam zu erfüllen und sollte Kirchengemeinden aber vor allem auch potentielle Stifterinnen und Stifter ermutigen, die Stiftung als Fundraising-Instrument zu nutzen, um nachhaltig Gutes zu bewirken.

Der Vorstand geht deshalb davon aus, dass weitere Kirchengemeinden Stiftungsfonds auflegen und damit diese zukunftsweisende Möglichkeit, nachhaltige und zusätzliche Einnahmequellen (Erbschaftsmarketing) zu generieren, nutzen werden, und die Stiftung zukünftig in Abstimmung mit dem Kirchenkreis und seinen Kirchengemeinden in geeigneter Weise auch als Fundraisingakteurin tätig wird.

Der Vorstand bedankt sich bei den Mitgliedern des Kuratoriums, den Mitarbeitenden der Allgemeinen Verwaltung und der Finanzabteilung des Kreiskirchenamtes sowie des Referates für Kommunikation und Fundraising für die gute Zusammenarbeit im Berichtszeitraum.

Bielefeld, den 23.04.2018

Gez. Klaus-Peter Johner
- Vorstandsvorsitzender -